

„Fürchte dich nicht“ war das Leitthema der ersten musikalischen Veranstaltung vom Chor an der Erlöserkirche mit der neuen evangelischen Dekanatskantorin Seonghyang Kim. Bei einem besonderen Musikgottesdienst, der am vergangenen Sonntag in der evangelischen Erlöserkirche stattfand, berührten sie die Gedanken und Herzen aller Gottesdienstbesucher, indem sie auch ungewöhnliche Räume in der Kirche nutzten und passende Lieder auswählten. Das erste Lied begann mit Mendelssohns „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“, einem sehr berühmten Lied. Die Stimmen des Chores glänzten von Anfang an. Das Lied musste viel Dynamik ausdrücken, und der Chor hat das sehr gut hinbekommen. Mitten in der Kirche, unter den Gläubigen, erklang der zehnstimmige Kanon „Sit nomen Domini – Gesegnet sei der Name des Herrn“, des französischen Renaissance-Tonmeisters Josquin des Prés in der gesamten Kirche und sorgte für eine Atmosphäre, in der die Gläubigen, die Kirche und der Chor eins wurden. „Fürchte dich nicht“ von Wenzel Gaehrich, einem Deutschen Komponisten, ist das Leitthema.

Das Lied besteht aus Texten aus Jesaja 43,1, dem Thema des Tages, und wurde mit Texten komponiert, die Menschen, die Angst haben Angst in dieser Zeit, Hoffnung geben. Indem der Chor dieses Lied sang, schuf er eine Atmosphäre, die der Angst, die von einem unsichtbaren Ort kam, entgegenwirkte und uns indirekt die Erfahrung gab, dass es keinen Grund gibt, Angst zu haben. Die meisten Lieder im gesamten Programm waren Lieder der Geistlichen Chormusik der Romantik, und alle Lieder mussten viel Feinheit und Dynamik aufweisen, insbesondere „Max Reger“. „Dein Wort, o Herr, wohnt weit“ und „Vater unser von Christian Heinrich Rinck“ zeigten besonders, wie viel Dynamik sie haben. Die Lieder wurden insgesamt A-cappella gesungen, aber „Ehre sei Gott in der Höhe“ von Friedrich Silcher und „The Lord bless you and keep you“ von John Rutter wurden mit der Begleitung der Orgel gesungen. Die Orgel und die menschlichen Stimmen fügten sich zusammen, und ich war berührt von der Resonanz des Klangs, der die Kirche erfüllte. Nach dem Gottesdienst waren viele Menschen so bewegt, dass sie den Ort nicht verlassen wollten. Es schien, daß Sie Freude hatten und den Nachklang der Musik in der Kirche genießen wollten. Diese positive Resonanz zeigt uns auf, daß unser Bemühen Früchte trägt und weist uns den Weg für die Zukunft.

Der Chor an der Erlöserkirche bereitet Vivaldi Gloria als nächstes Projekt für die Vorweihnachtszeit vor.

Das Angebot, projektweise im Chor an der Erlöserkirche mitzusingen, richtet sich aufgrund seiner zeitlichen Überschaubarkeit besonders an Sängerinnen und Sänger, die sich nicht dauerhaft an einen Chor binden wollen oder können. Aus organisatorischen Gründen wäre eine vorherige Anmeldung per Mail an Dekanatskantorin Seonghyang Kim (seonghyang.kim@elkb.de) zwar vorteilhaft, gerne können Sie aber auch einmal unverbindlich zum „Schnuppern“ vorbeikommen. Musikalische Vorkenntnisse und Chorerfahrung sind sicherlich von Vorteil, aber nicht unbedingt notwendig. Im Zentrum steht, den Spaß am gemeinsamen Singen zu erleben oder für sich neu zu entdecken,

weshalb ein Vorsingen nicht erforderlich ist. Natürlich sind besonders Männer herzlich willkommen, aber auch Damenstimmen können noch einsteigen!

Jetzt sind auch Sie wieder zum Mitsingen eingeladen! Die Chorprobe findet dienstags von 19.30-21.30Uhr im Gemeindehaus Erlöserkirche (Königstrasse 23, 83022, Rosenheim)